

Grauer Weitsee bringt Vorentscheidung

Hans-Jürgen Koch ist Club- und Gesamtsieger beim Weitseerennerts

Die schwierig zu segelnden Bedingungen beim Weitseerennerts (Wassersportverein Fraueninsel) würfeln das Zwischenergebnis der Chiemseemeisterschaft durcheinander. Begünstigt wurden Hans-Jürgen Koch, Ernst Winkler, Richard Buchner und Thomas Frank.

Grau und mit heftigem Regen hatte der Regattatag begonnen. Der Wetterbericht gab keine große Aussicht auf Wind kund. Doch schon während der Steuermannsbesprechung und dem Weißwurstfrühstück auf der Fraueninsel wurden die luvseitig der Insel geankerten Boote von unerwarteten, starken, Böen strapaziert.

Der Kurs war ein schöner langer Up- and Down zwischen Fraueninsel und Chieming. Die 68 teilnehmenden Mannschaften waren die einzigen am See. Niemand sonst wollte bei böigem, oft unerklärlich drehendem Wind und bei kaltem, peitschendem Regen segeln. Bis zu guten vier Beaufort blies es am Start. Obwohl die Startlinie breit ausgelegt war, wollten fast alle rechts am Startboot loslegen, und so kam es zum Frühstart. Wohl weit über ein dutzend Mannschaften waren schon 20 Sekunden vor dem Start zu weit. Wettfahrtsleiter Hannes Niggel mit seinen Helfern - unterstützt von Segeln Sport Resch - machte kurzen Prozess und brach das Startverfahren ab. Der zweite Start gelang.

Wegen des starken Windes setzten sich gut gesegelte Rennmaschinen wie Assos, Joker und Katamarane gleich vorne weg. Es folgten zwei Runden über den Weitsee mit vielen Möglichkeiten, gegeneinander zu matchen. Der Wind lies bis zur Beinahe-Flaute nach und nahm dann für die meisten kurz vor Ende nochmals zu. Trotzdem konnten die großen Schwachwindboote, sonst meist ganz vorne im Ziel, ihren Verlust nicht mehr wett machen und kamen nicht in die vordere Hälfte des Gesamtergebnisses.

Sieger nach Yardstick über alles und damit auch Clubmeister des WVF war Hans-Jürgen Koch (Asso 99). Er holte damit die Führenden seiner Gruppe bei der Chiemseemeisterschaft, Anna Lueg und Florian Ihnenberger (Joker, Chiemsee Yacht-Club), ein. Doch auch Ernst Winkler, der erst später in die Rennserie eingestiegen ist, kann in dieser Gruppe noch gewinnen.

Thomas Frank (Vace 750, CYC) siegte zum vierten Mal und ist damit nun einsamer Spitzenreiter der Meisterschaft. Er könnte der erste zweifache Chiemseemeister werden. Wolfgang Böttger (Quartas, CYC) musste den Sieg in seiner Gruppe an die wiedererstarteten Franken um Richard Buchner (Bavaria 34, Segelclub Irschener Winkel) abgeben. Böttger ist nun Zweiter in der Jahreswertung. Er müsste noch einen Sieg fahren und Thomas Frank dürfte beim letzten Rennen nicht ins Ziel kommen, nur dann wäre er mit Frank gleichauf.

Um Platz drei kämpfen noch mehrere Teams. Friedl Liese (Hurricane, WVF) hat zwar mit 6,2 Punkten einen kleinen Vorsprung, doch Bernhard Zahn (H-Boot, CYC) und Philipp Lessig/ Klaus-Peter Fest (Condor 7, Wettsegelvereinigung Gollenshausen) können mit einem Sieg noch eingreifen.

Am 12. September findet der letzte Lauf in Breitbrunn statt. Tags darauf die Läufe zwischen den Gruppensiegern auf 2.4mR- Yachten.

Ergebnisse:

Kielyachten 1+2 (15 Teilnehmer): 1. Richard Buchner (Bavaria 34), SCIW; 2. Markus Obermaier (Toucan), Yachtclub Urfahr; 3. Wolfgang Böttger (Quartas), CYC; 4. Josef Mittermaier (BB10), Segelclub Chiemsee Feldwies; Kielyachten 3+4 (7 Teilnehmer): 1. Max Weißmüller (International Folkeboot), Segelclub Breitbrunn am Chiemsee; 2. Manfred Kerl (20er Jollenkreuzer), Segelclub Prien am Chiemsee; Einheitsklassen (8 Teilnehmer): 1. Georg Obermaier (H-Boot), CYC; 2. Christian Huber (Dyas), Seebrucker Regattaverein; Sportyachten 1 (9 Teilnehmer): 1. Ernst Winkler (Asso 99), Verein Seglerheim am Chiemsee; 2. Carolina Fricke (Asso 99), CYC; 3. Lampert Huys (Asso 99), CYC; Sportyachten 2 (10 Teilnehmer): 1. Thomas Frank (Vace 750), CYC; 2. Frank Eisheuer (Skippy 650), SCPC; 3. Richard Buchecker (Ufo 22), Segler- und Ruderclub Simssee; Grand-Prix (5 Teilnehmer): 1. Friedl Liese (Hurricane 6.5), WVF; 2.

Rainer Gutjahr (A-Cat), CYC;

Joker (7 Teilnehmer): 1. Hans-Jürgen Koch, WVF; 2. Anna Lueg, CYC; 3.

Bernhard Tripp, CYC;

J80 (7 Teilnehmer): 1. Christopher Kopp, DHHRG; 2. Rebecca Schöne, DHHRG; 3. Sepp Staudhammer, SCCF;

Gesamtergebnis:

1. Hans-Jürgen Koch (Joker), WVF; 2. Richard Buchner (Bavaria 34), SCIW; 3. Ernst Winkler (Asso 99), Verein Seglerheim am Chiemsee; 4. Anna Lueg (Joker), CYC; 5. Carolina Fricke (Asso 99), CYC; 6. Bernhard Tripp (Joker), CYC; 7. Markus Obermaier (Toucan), Yachtclub Urfahrn; 8. Wolfgang Böttger (Quartas), CYC;



Strahlende Sieger nach grauem, nassen Tag (von links nach rechts):

Hans-Jürgen Koch (Joker), Friedl Liese (Hurrigan), Ernst Winkler (Asso 99), Thomas Frank (Vace 750), Richard Buchner (Bavaria 34), Christopher Kopp (J80).

Foto: Blum